

A LA CARTE

A LA

CARTE®

RESTAURANTS | WEI

REISEN

*Hotel- und
Restaurant-Tipps*

SALZBURGER
LAND

BAYERISCHER
WALD

SCHWÄBISCHE
ALB

Marion Hattemer

*Gastgeberin des Jahres im
Vitigliano Tuscan Relais & Spa*

Heft 5 Mai 2017

Deutschland € 8,-

Luxemburg € 9,20, Italien € 10,50

Belgien € 9,20, Spanien € 10,50

Schweiz SFR 11,00



4 194009 808005

FAMILY AFFAIR

*Das Vitigliano in der Toskana wird
„Hideaway of the Year 2016“*

Eigentlich suchten Marion Hattemer und ihr Mann Kiyon ein neues Heim für die Familie, aber als sie das Dörfchen Vitigliano mit seiner über eintausendjährigen Geschichte in Greve an einem der schönsten Flecken Erde im Herzen der Toskana entdeckten, reifte die Idee, hier ein kleines exklusives Boutique-Hotel zu eröffnen. Sieben lange und, wie die Gastgeberin immer gerne betont, wundervolle Jahre, wurde restauriert, vor zwei Jahren checkten die ersten Gäste ein. Mittlerweile ist ihr Vitigliano Tuscan Relais & Spa eines der begehrtesten Refugien der Toskana, jetzt wurde es von mehr als 5000 Lesern des Magazins HIDEAWAYS zum „Hideaway of the Year 2016“ gewählt. Das Erfolgsrezept? Herzliche Gastfreundschaft mit privater Atmosphäre, die von der gesamten Eigentümer-Familie gelebt wird.

Text: Thomas Klocke, Fotos: Vitigliano

HIDEAWAYS HOTELS&S
Hotels & Villas with Personality



Vom Vitigliano aus genießt man einen Panoramablick in die Bilderbuchlandschaft des Chianti mit seinen geschwungenen Hügeln und Wäldern.

Berufsbedingt mussten Marion Hattermer und ihr Gatte Dr. Kiyon Nouchirvani viele Jahre mit ihren vier Kindern häufig umziehen. Immer wieder eine Wohnung aufgeben, Freunde verlassen, Schule wechseln, anderes Land, andere Kultur. Nicht leicht – für alle. „Irgendwann keimte in mir der Wunsch auf, einen Ort zu finden, an dem ich ein richtiges Zuhause für uns schaffen konnte. Einen beständigen Ort, an den jedes Familienmitglied heimkehren kann, wann immer das Bedürfnis nach Geborgenheit und Wärme aufkommt. Da wusste ich, dass der in der Toskana sein würde“, berichtet Marion Hattermer von den Anfängen ihres großen Abenteuers, welches vor fast zehn Jahren begann. Dann entdeckten sie zwischen den Weindörfern Greve und Panzano ei-

nen Hügel mit einem auf die Römerzeit zurückgehenden Weiler darauf namens Vitigliano. Die Grundmauern des historischen Anwesens, zu dem eine lange Zypressenallee hinaufführt, wurden bereits im Jahr 1085 errichtet. Nur vier Familiencamps haben während dieser Zeit darin gewohnt, der berühmteste war die Adelsfamilie Verrazzano. Für Marion Hattermer ist Vitigliano ein magischer Ort, mit dem sie sich vom ersten Augenblick an tief verwurzelt fühlte. Bereits während der Sanierungs- und Umbauphase wohnte sie in einer kleinen Wohnung im Gutshaus. „Wir haben inmitten einer Baustelle gelebt. Eine wunderbare Zeit, in der ich für die Handwerker immer erreichbar war und unendlich viel gelernt habe“, erinnert sich die Bauherrin, die für die komplette Innen-

einrichtung des Landsitzes verantwortlich zeichnet, der heute als einer der exklusivsten des Chianti anzusehen ist. Neben den privaten Wohnräumen für ihre Familie schuf Marion Hattermer ein Refugium für einen kleinen Kreis von Reisenden mit Sinn für das Besondere. Gern teilt sie ihr neu geschaffenes Heim mit Gästen aus aller Welt, weil „das so inspirierend ist“ – für sie und die maximal vierzehn Gäste, die gleichzeitig auf Vitigliano weilen können. Logiert wird in nur sieben exklusiven Suiten, die die Hausherrin dafür eingerichtet hat. Jede davon besticht durch ihren großzügigen, jedoch individuellen Grundriss, der durch die historischen Mauern vorgegeben wird. Verbindende Elemente sind die Highend-Boxspringbetten, die wertvollen Perserteppiche aus dem Privatbesitz



Im zweiten Stock der Turm-Villa befindet sich die große „Panzano“-Suite mit frei stehender Badewanne im Schlafzimmer, einem separaten Wohnzimmer und Bad mit XL-Dusche.

der Gastgeberin sowie eigens für Vitigliano gefertigte Deckenlampen. Die Suiten wurden mit einer gelungenen Mischung aus Antiquitäten, Tischlereinbauten, Reproduktionen und modernen Elementen stilvoll eingerichtet. Jede Unterkunft bietet ihren Bewohnern zudem eine fantastische Aussicht auf das von Weinbergen und Olivenhainen umgebene Anwesen und die umliegende liebevolle Kulturlandschaft des Chianti. „Mit Vitigliano möchte ich eine neue Hotelkategorie etablieren. Bei uns findet alles in einem völlig privaten Rahmen und Umfeld statt, für sehr wenige, ausgewählte Gäste. Was die Großzügigkeit, den Luxus und den Service meines Hauses betrifft, ist alles da, was die Attraktivität eines großen Hotels ausmacht: ein wunderschönes Spa



Die glückliche Gewinnerin Marion Hattermer mit ihren Kindern Stella, Lorenz und Ehemann Dr. Kiyon Nouchirvani sowie Thomas und Martina Klocke, Herausgeber von Hideaways.



Mit viel Geschmack, ausgesuchten Accessoires und Liebe zum Detail hat Marion Hattemer die Suiten für ihre Gäste eingerichtet.

mit einem ausgezeichneten Treatmentprogramm, Hamam, ein qualifiziertes Akupunktur- und Shiatsu-Angebot. Unsere Poolanlage zeichnet sich nicht nur durch Größe, sondern auch viel Privatsphäre aus, unsere Gäste genießen die Vorzüge eines Restaurants, welches nur für sie und ihre speziellen Wünsche aufkocht. Nicht zu vergessen die Herzenswärme und die Emotion, die sich hinter all dem Geschaffenen hier auftut. Es ist so viel mehr da, als man erwarten kann. Das macht Vitigliano so exklusiv und besonders“, beschreibt die Gastgeberin ihre Motivation und Philosophie. Bei einem Rundgang durch das wunderschöne Häuser-Ensemble lassen sich noch zahlreiche Relikte aus der großen Vergangenheit entdecken. So weisen die steinernen Handtreppenläufe im Haupthaus an einigen Stellen deutliche Vertiefungen auf. „Dort wurden einst die Messer gewetzt; für

mich ist das lebendiger Geschichtsunterricht“, sagt sie. Sämtliche Treppen in den Gebäuden, sofern sie nicht ohnehin im Original erhalten waren, hat sie stilecht mit antiken Steinstufen aus Florentiner Villen ergänzt und aufbauen lassen. Es gibt so viel zu entdecken auf diesem außergewöhnlichen Anwesen: die Architektur mit ihren großartigen Blickachsen, die liebevoll angelegten Gartenbereiche, in denen Rosen und Lavendel ihren Duft versprengen, oder die kleine Kapelle am Grundstückseingang, beschützt von zwei mächtigen Schirmpalmen, die markant in die Landschaft aufragen. „Ich liebe die kleine Kapelle, sie ist mein persönlicher Kraftplatz auf Vitigliano, mein Rückzugsort“, verrät die charmante Deutsche.

Ein Urlaubstag bei Marion Hattemer beginnt mit einem servierten, nach individuellen Wünschen des Gastes zusammengestellten Frühstück. Man sitzt unter der großen Pergola am Haus mit Traumblick hinauf zum Monte San Michele, dem mit 892 Metern höchsten Berg des Chianti, und lässt es sich gutgehen. Wer seine Zeit auf dem Anwesen verbringt, wird über Tag mit allem versorgt, was das Herz begehrt. Wenn die Hitze des Tages angenehmeren Temperaturen weicht, trumpft der Koch von Vitigliano mit seiner vollendeten Kochkunst auf. Die Gäste sind unter sich, genießen vor spektakulär untergehender Sonne ein mediterranes Vier-Gänge-Menü aus frischen, wenn möglich biologischen Zutaten aus der Region. Dazu reicht die Gastgeberin einen ihrer edlen Tropfen aus dem gut gefüllten Keller, der Domäne des Hausherrn. Kiyon ist Weinliebhaber und profunder Kenner der besten Tropfen, nicht nur der italienischen.

Eigentlich möchte man dieses Refugium gar nicht verlassen, aber die Gastgeberin hat viele Geheimtipps für entdeckungsfreudige Gäste. Der Besuch eines der zahlreichen umliegenden Weingüter ist fast Pflicht, vielleicht bei einem der prominentesten Winzer der Gegend: In der Tenuta Degli Dei produziert Tommaso Cavalli, Sohn des Modeschöpfers Roberto, einen traumhaften Supertuscan, der zu den besten der Region gehört.

Absolut obligatorisch ist auch ein Besuch bei Dario Cecchini und seiner „Antica Macellerina Cecchini“, einer traditionsreichen Metzgerei, die sich bereits in achter Familiengeneration befindet. Neben



Wohlgeübt in der Kunst, erstklassige Weine zu kreieren: Tommaso Cavalli.



Kreativer Metzger und exzellenter Koch: Dario Cecchini.

seinen Fähigkeiten als extrem kreativer Metzger und exzellenter Koch glänzt er auch als wahrer Entertainer, ihn muss man live erlebt haben, wenn er lautstark singt und Späße macht. Ende 2006 eröffnete Dario auf der anderen Straßenseite das Restaurant SOLOCICCIA („Nur Fleisch“), wo man die Möglichkeit hat, seine Spezialitäten kennenzulernen. Hier einen Platz zu bekommen ist extrem schwierig, gut dass

Familie Hattemer mit ihm befreundet ist, da wird gerne schon einmal Unmögliches möglich gemacht. ■

*Eigentümerin: Marion Hattemer
Loc. Vitigliano di Sotto, Via Case Sparse 64
I-50022 Greve in Chianti (FI)
Telefon: 00 39 / 3 33 / 7 74 16 92
E-Mail: info@hideaways-hotels.com
Internet: www.hideaways-hotels.com*